

### Aktivitäten

Die wichtigsten Aktivitäten von palliative bs+bl sind nachfolgend erläutert

- Letzte Hilfe Kurse (LHK)  
Die Durchführung der LHK und deren Ausgestaltung entsprechen einem aktuellen Bedürfnis der Öffentlichkeit und von Betroffenen. Dies zeigen die guten Teilnahmezahlen und vielen Rückmeldungen. Trotz der grossen Einschränkungen und vielen Absagen (insgesamt 13 Anlässe) in diesem Jahr konnten immerhin 7 Kurse durchgeführt werden. Vier davon zu Beginn des Jahres und deren drei in der Sommerzeit. Im September 2020 konnte auch eine Kursleitende Ausbildung veranstaltet werden. Dies auch im Hinblick auf das kommende Jahr, in dem hoffentlich wieder mehr Kurse umsetzbar sind.

palliative bs+bl hat die koordinative Verantwortung für die LHK in der Region inne und engagiert sich stark für den weiteren Ausbau des Angebots.

- Personelle Besetzung der Geschäftsstelle  
Im Sommer 2020 konnte der Verein die Geschäftsstelle neu besetzen. Stephan Flury führt neu mit einem Teilzeitpensum von aktuell 20% die Geschäfte des Vereins. Durch diese neue Struktur können auch wieder eine eindeutige Trennung zwischen operativer und strategischer Leitung stattfinden und die jeweiligen Aufgaben klar zugeordnet werden. Mitgliederversammlung am 22. September 2020
- Die Mitgliederversammlung 2020 konnte nach einer Verschiebung im Frühjahr am 22. September 2020 im Hospiz im Park durchgeführt werden. Rund 25 Personen in Vertretung ihrer Organisationen (18) waren anwesend, um das Vereinsjahr 2019 offiziell abzuschliessen sowie einem Beitrag von Klaus Bally zum Thema «Covid-19 in Alters- und Pflegeheimen» mit einer besonderen Beachtung der letzten Lebensphase zu folgen. In einem schlichten Rahmen mit musikalischer Begleitung konnte in dieser für viele schwierigen Zeit doch ein (eingeschränkter) persönlicher Austausch stattfinden. Erfreulicherweise konnte mit Hermann Amstad an diesem Anlass auch ein neues Vorstandsmitglied begrüsst werden. Seine Wahl durch die anwesenden Mitglieder viel einstimmig aus. Ebenfalls stellte sich der neue Geschäftsführer, Stephan Flury, vor. Er führt die Geschäftsstelle des Vereins in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand in einem Teilzeitpensum.
- Neue Vereinsanschrift  
Seit dem 1. Oktober 2020 hat der Verein einen festen, unabhängigen Standort. Palliative bs+bl teilen sich künftig die Büroräumlichkeiten mit dem Verein Netzwerk Demenz beider Basel in 4132 Muttenz. So können die entstehenden Kosten für die Grund-Infrastruktur der beiden Vereine besser verteilt werden und vor allem auch Synergien genutzt werden. Dies betrifft nicht nur die gemeinsame Nutzung von der Büro-Infrastruktur, sondern ebenso eine bessere Koordination und das Profitieren voneinander bei inhaltlichen Themen, die oft sehr ähnlich gelagert sind. Die beiden Vereine versprechen sich dadurch eine Stärkung ihrer internen Strukturen.

- Gesundheitliche Vorausplanung - Implementierung BS/BL

Im Jahr 2019 wurde eine Kerngruppe installiert, um basierend auf dem im Auftrag des Bundesamts für Gesundheitswesen (BAG) von einer Task Force unter der Federführung von palliative.ch erarbeiteten Rahmenkonzept «Vorausplanung im Gesundheitswesen mit Schwerpunkt Advance Care Planning» ein regionale Implementierung der Gesundheitlichen Vorausplanung voranzutreiben.

Erste Kontakte mit den Behörden (BS: Thomas von Allmen, Susanne Rodewald, BL: Gabriele Marty) haben bereits im 2019 stattgefunden und ein erster Konzeptentwurf präsentiert. Vorgesehen ist ja die Erarbeitung eines ausführlichen Konzeptes sowie der Einbezug sämtlicher wichtiger in diesem Bereich tätiger Organisationen in BS und BL.

Die Kerngruppe hat sich im Jahr 2020 zu insgesamt vier Sitzungen getroffen und wird Ende November 2020 nochmals zusammenkommen. Ein Konzept für die Gesundheitliche Vorausplanung in der Nordwestschweiz wurde im Juni von der Kerngruppe verabschiedet. Ein Beirat von Fachpersonen, die in Institutionen der Nordwestschweiz in führender Position tätig sind wurde geschaffen. Drei Arbeitsgruppen für die Erarbeitung der Dokumente **Ärztliche Notfallanordnung**, **Behandlungsplan** und **Patientenverfügung** haben ihre Tätigkeit aufgenommen. Das Dokument **Ärztliche Notfallanordnung** wurde in einer AG-Sitzung vom 3.9.2020 weitgehend finalisiert (siehe Beilage), das Dokument **Behandlungsplan** wurde von der entsprechenden Arbeitsgruppe am 13.11.2020 im Detail besprochen und die Arbeitsgruppe **Patientenverfügung** wird im November 2020 ein erstes Mal zusammenkommen. Kontakte mit dem Bundesamt für Gesundheitswesen (siehe Beilage) wurden hergestellt, ebenso zum Verein ACP Schweiz.

Es ist vorgesehen, den Beirat zu Beginn des Jahres 2021 zu einem ersten Treffen einzuladen und über die bisher geleisteten Arbeiten zu informieren sowie die Implementierung der Gesundheitlichen Vorausplanung in der Nordwestschweiz zu diskutieren.

- Fortbildung im Netzwerk  
Am 26. November 2020 findet eine virtuelle Fortbildung für Fachpersonen statt, die von der Palliative Care USB und dem Verein palliative bs+bl gemeinsam organisiert wird. In verschiedenen Referaten erhalten die Fachkräfte neuste Informationen und können sich so in diesem Jahr doch noch in einem eingeschränkten Rahmen miteinander austauschen.
- Vereinsstrategie und -struktur  
Während dem gesamten Jahr 2020 hat die Vereinsführung intensiv an der Konsolidierung von palliative bs+bl gearbeitet. Zu Jahresbeginn wurde der im Sommer 2019 initiierte Strategieprozess mit externer Begleitung (Innovage) zu einem Abschluss gebracht. Die darin erarbeiteten Empfehlungen und Überlegungen sind jetzt in der Umsetzung. Ein wichtiges Element war die Besetzung der Geschäftsstelle. Weiter gehören auch die personelle Besetzung des Vereinsvorstands und die Verteilung von Ressortbereichen innerhalb des Gremiums dazu. Dem Vorstand ist es wichtig, dass verschiedene Berufsgruppen aus verschiedenen Fachbereichen vertreten sind, aber auch die fachlichen Bedürfnisse der Vereinsaufgaben und eine gewisse kantonale Ausgeglichenheit, wenn möglich, berücksichtigt wird. Auch Überlegungen zur künftigen strategischen Ausrichtung des Vereins werden vom Vorstand getätigt. Diese Arbeiten befinden sich in einem fortlaufenden Prozess.

- **Leistungsvereinbarung (LV)**  
Die in der LV mit dem Kanton Basel-Landschaft festgehaltenen Vereinbarungen konnten aufgrund der ausserordentlichen Situation im 2020 von palliative bs+bl leider nicht im angestrebten Rahmen umgesetzt werden. Der Verein ist zufrieden, dass zumindest einige der geplanten LHK durchgeführt und so die Bevölkerung zu diesem wichtigen Thema weiter sensibilisiert werden konnte.

### Geplante Aktivitäten im 2021

- **Letzte Hilfe Kurse (LHK)**  
Aktuell sind sieben neue LHK geplant für 2021, immer mit dem Vorbehalt der Durchführbarkeit. Die Mehrheit der Veranstalter möchte die im 2020 abgesagten Anlässe im nächsten Jahr durchführen. Der Verein organisiert im Moment die Koordination der LHK neu. Dabei kommt der Geschäftsstelle eine wichtige Aufgabe zu. Dadurch können administrativen Arbeiten besser koordiniert werden. Ebenso ist geplant, noch vermehrt informative Aktivitäten (Marketing) zur Förderung der Bekanntheit der LHK im 2021 umzusetzen.
- **Neue Webseite**  
Eine der grössten Prioritäten ist der Aufbau einer neuen Vereins-Webseite. Die intern Verantwortlichen sind bereits in Kontakt mit palliative ch und anderen Sektionen um möglichst rasch eine zeitgemässe und informative Webseite anbieten zu können. Ziel ist es, dass der neue Web-Auftritt im ersten Quartal 2021 bereit ist. Die Geschäftsstelle arbeitet mit Unterstützung des Vorstands an der Gestaltung der neuen Webseite.
- **Leistungsvereinbarungen**  
Ab dem Jahr 2021 hat palliative bs+bl mit beiden Basler Kantonen (Kanton Basel-Stadt und Kanton Basel-Landschaft) eine praktisch gleichlautende, gültige Leistungsvereinbarung. Darin sind auch die erwarteten und zu erbringenden Leistungen des Vereins festgehalten. Palliative bs+bl ist bestrebt und auch positiv gestimmt, dass diese Aufgaben im Verlaufe des kommenden Jahres auch wieder in gewohntem Rahmen umgesetzt werden können.
- **Jahrestagung 2021**  
Der Verein plant, im Herbst 2021 eine grössere Tagung für Fachpersonen und interessierte Kreise durchzuführen. Ähnliche Anlässe haben bereits früher einmal stattgefunden. Dies soll nun wieder aufgenommen werden. In mehreren Sessions sollen die Teilnehmenden sich zu verschiedenen Themen im Bereich Palliative weiterbilden können.
- **Diverse Veranstaltungen**  
Die Realisierung von weiteren Anlässen für Mitglieder und die Öffentlichkeit (z.B. Mitgliederversammlung, Informations-Anlässe) ist abhängig von der weiteren Entwicklung in Zusammenhang mit Covid-19 und kann zurzeit nicht konkretisiert werden. Vorgesehen ist auf jeden Fall eine

# Jahresbericht 2020 und Ausblick 2021

## palliative bs+bl



aktive Teilnahme am Marktplatz 55+ im Herbst 2021, soweit möglich.

### Mitgliederbestand

Aktuell zählt palliative bs+bl rund 160 Mitglieder aus den verschiedensten Bereichen.

### Vereinsvorstand

Die aktuelle Zusammensetzung des Vereinsvorstands ist die folgende:

- Felix Schläfli, Präsidium
- Hermann Amstad, neu seit 22.9.2020
- Klaus Bally
- Jan Gärtner, bis Ende November 2020
- Ruth Madörin

Der Verein ist bestrebt, das Gremium noch zu ergänzen.

### Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle wird in einem 20% Pensum von Stephan Flury geführt.

Kontakt unter [stephan.flury@palliative-bs-bl.ch](mailto:stephan.flury@palliative-bs-bl.ch)

### Vereinsadresse (ab 1. Oktober 2020)

Palliative bs+bl  
Fichtenhagstrasse 4  
4132 Muttenz

[info@palliative-bs-bl.ch](mailto:info@palliative-bs-bl.ch)